



Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V.

Marburger Biotechnologie-und-Nanotechnologie-Förderpreis - MarBiNa-Förderpreis -

Präambel

Die Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. ist am 27. November 2006 als Verein von namhaften Wissenschaftlern der Philipps-Universität, Vertretern Marburger forschungsorientierter Unternehmen aus den Bereichen der Biotechnologie und Nanotechnologie sowie der Universitätsstadt Marburg gegründet worden. Ziel der Initiative ist es, die in der Region Marburg vorhandenen Entwicklungspotenziale auf den Gebieten der Biotechnologie und Nanotechnologie nachhaltig zu fördern. Dieses soll u.a. geschehen durch die Entwicklungsförderung junger Wissenschaftler in der Region. Deshalb schreibt die Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. den Marburger Biotechnologie-und-Nanotechnologie-Förderpreis aus, mit dem wissenschaftliche Arbeiten zu Themen der Biotechnologie und/oder Nanotechnologie im Grenzbereich von wissenschaftlicher Forschung und ökonomischer Umsetzung ausgezeichnet werden sollen.

Die Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. mit Sitz in Marburg verleiht den Marburger Biotechnologie-und-Nanotechnologie-Preis (MarBiNa) an junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nach Maßgabe der folgenden Festsetzungen.

1. Zweck und Ziel

(1) Mit dem Marburger Biotechnologie-und-Nanotechnologie-Preis sollen herausragende wissenschaftliche Arbeiten ausgezeichnet werden, die sich mit Themen der Biotechnologie und/oder Nanotechnologie beschäftigen und dabei einen starken anwendungsorientierten Bezug an der Nahtstelle von Wissenschaft und Wirtschaft haben.

(2) Der Marburger Biotechnologie-und-Nanotechnologie-Förderpreis wird jedes Jahr für wissenschaftliche Arbeiten verliehen unter dem Leitspruch „Von der Invention zur Innovation“. Ausgezeichnet werden Innovationen, ...

- die in engem Zusammenhang mit der Region Marburg stehen. Dabei sollen entweder die Wissenschaftlerin/der Wissenschaftler oder das im Rahmen der technischen Umsetzung kooperierende Unternehmen einen klar identifizierbaren Bezug zur Region Marburg aufweisen.
- deren Funktion wesentlich von biotechnologischen oder nanoskaligen Komponenten beeinflusst wird.
- die eine grundsätzliche technische und ökonomische Umsetzbarkeit eröffnet.
- die zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen.

2. Verfahren

(1) Die Teilnahme am Preisauswahlverfahren ist über zwei Wege möglich:

- a) Selbstbewerbung: Die Bewerberin oder der Bewerber kann sich selbst für das Preisauswahlverfahren bewerben. Dazu sind zwei Empfehlungen fachkundiger Personen beizulegen. Hierzu sind die Befangenheitskriterien zu beachten sowie die unterschriebene Erklärung zur Befangenheit beizufügen.
- b) Vorschlag: Die Bewerberin oder der Bewerber wird für das Preisauswahlverfahren vorgeschlagen. Vorschlagsberechtigt sind die Mitglieder der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V., professorale Mitglieder hessischer Universitäten oder Universitätskliniken sowie Geschäftsführer von Unternehmen einschlägiger Branchen in Hessen.

(2) Die vorgeschlagenen Personen sollen i.d.R. nicht älter als 35 Jahre sein.

(3) Die Ausschreibung des Förderpreises erfolgt in lokalen Zeitungen, auf der Homepage der Universitätsstadt Marburg, der Homepage der Philipps-Universität Marburg sowie der Homepage der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V..

(4) Vorschläge müssen bis zum 30. Juni des laufenden Jahres bei der Geschäftsstelle der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V., Markt 1, 35037 Marburg in einfacher Ausfertigung eingereicht werden.

(5) Die Vorschläge erfolgen mit einem Exposé an Hand einer vorgegebenen Gliederung, die von der Homepage der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. heruntergeladen werden kann, einschließlich einer zusammenfassenden Darstellung im Hinblick auf das Ausschreibungsziel (Pkt. 1.) in allgemein verständlicher Formulierung (max. 2 Din A4 - Seiten), ggf. der Benotung der vorgelegten Arbeit sowie eines Kurzlebenslaufes.

(6) Das Auswahlverfahren ist zweistufig.

(7) Die Auswahlkommission fordert ca. 5 - 6 Kandidaten/-innen auf als Vollbewerbung eine vollständige Fassung der Arbeit einschließlich der Darlegung der Innovation abzugeben.

(8) Die Geschäftsstelle der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. prüft die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen und legt diese der Auswahlkommission vor, die dem Vorstand der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. eine Empfehlung zur abschließenden Entscheidung über die Vergabe des Förderpreises gibt.

(9) Der Vorstand der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. befindet in nichtöffentlicher Sitzung abschließend über die Preisverleihung.

3. Auswahlkommission

(1) Die Auswahlkommission besteht aus drei Vertretern/-innen der Wissenschaft und drei Vertretern/-innen der Wirtschaft, die vom Vorstand benannt werden, sowie dem/der Oberbürgermeister/-in der Universitätsstadt Marburg als Vorsitzender/-m der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V.. Nicht stimmberechtigt nimmt die Leitung der Geschäftsstelle der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. an den Sitzungen der Auswahlkommission teil. Sofern der/die Vorsitzende an der Sitzungsteilnahme verhindert ist, geht das Stimmrecht auf die Geschäftsstellenleitung über.

(2) Jedes zweite Jahr wird aus den Bereichen Wissenschaft und Wirtschaft jeweils ein Mitglied der Vertreter/-innen auf Beschluss des Vorstandes ausgetauscht.

(3) Die Auswahlkommission tagt in nichtöffentlicher Sitzung. Die Beratungen und Empfehlungen sind unbedingt vertraulich zu behandeln.

4. Preisverleihung

(1) Der / Die Oberbürgermeister/-in der Universitätsstadt Marburg als Vorsitzende(r) der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. verleiht den Marburger Biotechnologie- und Nanotechnologie-Förderpreis (MarBiNa-Förderpreis) im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Rathaus der Universitätsstadt Marburg an den/die Preisträger/-in im Januar/Februar des Folgejahres.

(2) Der Preis beinhaltet eine Urkunde, ein Preisobjekt und ein Preisgeld in Höhe von 5.000 € (Fünftausend Euro).

(3) In begründeten Fällen kann das Preisgeld auf Empfehlung der Auswahlkommission vom Vorstand der Initiative Biotechnologie und Nanotechnologie e.V. einmal geteilt werden.

Marburg, 25.03.2022

gez.
Oberbürgermeister
Dr. Thomas Spies,
Vorsitzender

gez.
Prof. Dr. Gert Bange,
stellv. Vorsitzender

gez.
Dr. Lutz Bonacker,
stellv. Vorsitzender